

Bewerbung für die Scout Immersion 2026

Die Scout Immersion wird von Samuel Schubert und Maximilian Kunz geleitet.

Termine:

Starttreffen: 23.-25.01.2026 in 99834 Gerstungen

Draußenzeit: 18.07.-01.08.2026 in Schweden

regelmäßige Online-Treffen (meist Di o. Mi 19 – 21 Uhr)

Die Bewerbung bitte ausfüllen und per Post oder Mail an Samuel Schubert schicken.

Name, Vorname:

Straße/Hausnummer.:

PLZ/Ort:

Telefonnummer:

Mailadresse:

Geburtsdatum:

Ich bin damit einverstanden, dass meine Kontaktdaten für Organisation von Mitfahrtgelegenheiten und Austausch untereinander an andere Teilnehmer weitergegeben wird (Ja/ Nein):

Bitte nimm dir Zeit und beantworte die Fragen möglichst ehrlich. Uns ist bewusst, dass sehr persönliche Fragen dabei sind. Ein Training wie dieses ist nur möglich auf der Basis von Vertrauen, Ehrlichkeit und einander Kennen.

Wo und wann hast du an einem Wildnisbasiskurs teilgenommen?

An welchen Scoutkursen hast du schon teilgenommen?

Beschreibe bitte kurz und knapp deinen aktuellen Stand in den Wildnis/ Scout-Skills.

Seite 2 beachten!

Samuel Schubert

Bahnhofstraße 46, 98593 Floh-Seligenthal

–

wegderwildnis@mailbox.org

Bewerbung für die Scout Immersion – Seite 2

Welche Rolle/ Bedeutung füllt aus deiner Sicht der Scout in einer Gemeinschaft aus?

Wieso und wofür möchtest du deine Scout-Fertigkeiten trainieren?

Wie schätzt du deine physische und psychische Gesundheit aktuell ein? Gibt es wichtige Vorerkrankungen?

Was erwartest du dir von diesem Training bzw. was ist dein Ziel mit diesem Training?

Trainingsbeitrag Richtwert: 1.600,00 € pro TN (zzgl. 460,00 € UVP)

Bitte schätze selbst ein, wie viel du geben kannst, damit dieses Training möglich wird.

Dein Trainingsbeitrag (ohne UVP): €

Besonderheiten bei der Ernährung (vegan, vegetarisch, Allergien, etc.):

Hiermit akzeptiere ich, (Namen eintragen) unten aufgeführte Bedingungen und bestätige, dass ich an diesem Training teilnehmen und mich mit vollem Commitment einbringen will.

Ort, Datum:

Unterschrift:

Seite 3 beachten!

Anmelde- / Teilnahmebedingungen

Die Bewerbung erfolgt schriftlich und nur über Post oder E-Mail. Bei Minderjährigen ist die Bewerbung von den Erziehungsberechtigten zu unterschreiben. Mit der Unterschrift ist die Bewerbung verbindlich. Wird die Bewerbung angenommen entspricht die Bewerbung einer verbindlichen Anmeldung. Mit der schriftlichen Bestätigung (auch per Mail möglich) ist der Vertrag zwischen Trainingsleiter und TeilnehmerIn zustande gekommen. Mit der Bestätigung erhält die TeilnehmerIn alle notwendigen Informationen, soweit diese nicht in der Ausschreibung enthalten sind.

Stornierung:

Die TeilnehmerIn kann jederzeit vor Veranstaltungsbeginn zurücktreten. Der Rücktritt muss schriftlich erfolgen. Bei Rücktritt bis 30 Tage vor Beginn werden 100 € berechnet. Bei Rücktritt bis 7 Tage vor Beginn werden 50 % berechnet. Bei Rücktritt zu einem späteren Zeitpunkt werden 100 % des gebotenen Beitrags berechnet.

Der Trainingsbeitrag ist als voller Betrag bis 7 Tage vor Trainingsbeginn zu bezahlen. Auf Anfrage ist es möglich den Trainingsbeitrag in Raten zu zahlen.

Die Trainingsleiter behalten sich vor bei Unterschreitung der Mindestteilnehmerzahl oder wegen unvorhersehbaren Gründen (bspw. Krankheit der Trainingsleiter) das Training schriftlich abzusagen. In diesem Fall erhalten die TeilnehmerInnen alle bisherigen Zahlungen zurück. Weitergehende Ansprüche ergeben sich nicht.

Haftung:

Die TeilnehmerIn bestätigt, dass er/ sie körperlich und psychisch gesund ist und damit in der Lage ist an dem Kurs teilzunehmen. Abweichungen und regelmäßige Medikamenteneinnahme müssen vorher mitgeteilt werden.

Die Trainingsleiter achten darauf Vorsichtsmaßnahmen einzuhalten, um die Gefahr von Verletzungen und Unfällen zu minimieren. Die TeilnehmerIn ist sich bewusst, dass derartige Trainings trotz aller Sicherheitsvorkehrungen Gefahren mit sich bringen können und dass er/ sie auf eigene Verantwortung an der Veranstaltung teilnimmt. Hierzu zählen auch Risiken wie Verletzung, Krankheit, Schäden oder Verlust von Eigentum, die durch höhere Gewalt entstanden sind. Die Trainingsleiter haften nicht für Schäden, die sie nicht durch fahrlässiges Handeln verursacht haben. Die TeilnehmerIn verpflichtet sich, den Sicherheitsanweisungen der Trainingsleiter Folge zu leisten. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr.

Datenschutz:

Die angegebenen Daten werden vertraulich und entsprechend der Datenschutzbestimmungen behandelt, nicht an Dritte weitergegeben und ausschließlich zur Durchführung des Trainings genutzt.